

## STELLENAUSSCHREIBUNG

Der Verein Opferperspektive - Solidarisch gegen Rassismus, Diskriminierung und rechte Gewalt e.V. sucht zum 1. Juni 2024 für die Brandenburger Beratungsstelle für Betroffene rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt sowie für den Verein eine:n

### **Referent:in für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (28 Std./W.)**

Für den Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit suchen wir eine fachlich versierte, reflektierte und kreative Person, die Betroffenenperspektiven gesellschaftlich stärken und politische Diskurse mitgestalten will (Dienstort Potsdam).

#### **Deine Aufgaben:**

- In Abstimmung mit dem Beratungsteam berätst und unterstützt du Betroffene durch fallbezogene Öffentlichkeitsarbeit.
- Du pflegst die Webseiten und bespielst die Social-Media-Kanäle für die Beratungsstelle und den Verein.
- Du schreibst und redigierst zielgruppengerechte Informationsmaterialien, Stellungnahmen, Pressemitteilungen sowie den Newsletter des Vereins (Schattenberichte), realisierst Nachdrucke sowie Vertrieb der Printmaterialien und verwaltest das Budget für Öffentlichkeitsarbeit.
- Du unterstützt die Entwicklung von Kampagnen für die politische Lobbyarbeit.
- Du pflegst Beziehungen zu Medienvertreter:innen und baust Pressekontakte aus.
- Du entwickelst Materialien zur Spenden- und Geldauflagenakquise und betreust die Spender:innen des Vereins.
- Du entwickelst passgenaue Strategien für die Öffentlichkeitsarbeit und arbeitest an Projektentwicklung und Antragstellung mit.
- In Abstimmung mit dem Beratungsteam und der Geschäftsführung organisierst und koordinierst du punktuell öffentliche Veranstaltungen.

#### **Dein Profil:**

- Du hast ein abgeschlossenes Studium, vorzugsweise in den Bereichen Journalismus, Sozial-, Kommunikations- oder Geisteswissenschaften bzw. eine einschlägige Zusatzqualifikation.
- Du hast Erfahrungen im Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und bist sicher im Schreiben von journalistischen Texten. Es fällt dir leicht, komplexe Sachverhalte betroffenenensibel für unterschiedliche Zielgruppen aufzubereiten. Du beherrschst die deutsche Sprache sicher in Wort und Schrift und verfügst idealerweise über Kenntnisse in mindestens einer weiteren Sprache.
- In den Themenfeldern rechte Gewalt, Rassismus, Antisemitismus und weitere Formen der gruppenbezogenen Menschenfeindlichkeit kennst du dich gut aus.
- Du hast Erfahrung in der Pflege und redaktionellen Betreuung von Webseiten und Social-Media-Kanälen.
- Du bist versiert im Umgang mit Desktopanwendungen (Linux), verfügst über Kenntnisse in der grafischen Aufbereitung von Materialien und hast idealerweise bereits mit Canva gearbeitet.

- Du arbeitest ebenso gern eigenständig und im Team, hast ausgeprägte Kommunikationsfähigkeiten, ein sicheres öffentliches Auftreten und bereits Erfahrungen in der Netzwerkarbeit gesammelt.
- Idealerweise verfügst du außerdem über Kenntnisse in Projektentwicklung, Antragstellung und Spenden- und Bußgeldakquise, hast Kompetenzen in der Beratungsarbeit und bist mit den sozialen und politischen Verhältnissen sowie der Akteurslandschaft in Brandenburg vertraut.

#### **Wir bieten dir:**

- Eine sinnstiftende Mitarbeit in einem spannenden, selbstorganisierten Verein mit einem politischen Umfeld und solidarischem Arbeitsklima.
- Flexible Arbeitszeiten inklusive betrieblicher Regelung zum mobilen Arbeiten, 30 Tage Urlaub sowie Betriebsferien am 24. und 31.12.
- Regelmäßige Supervision und Fortbildungsmöglichkeit sowie Teilnahme an Klausurtagungen und Organisationsentwicklung des Vereins.

Die Vergütung ist angelehnt an TVL, je nach Qualifikation bis EG 10.

Die Opferperspektive bemüht sich um mehr Diversität. Wir freuen uns besonders über Bewerbungen von BPOC/Menschen mit Rassismuserfahrungen, Personen, die von Ableismus betroffen sind und/oder die sich als LGBTIQ\* definieren. Aufgrund der speziellen Anforderungen der Tätigkeit werden diese bei gleicher Qualifikation bevorzugt.

#### **Bewerbung:**

Bitte die Bewerbung in Form eines aussagekräftigen Motivationsschreibens (mit Angabe des frühest möglichen Stellenantritts) und eines Lebenslaufes (nur relevante Zeugnisse, ohne Foto) **ausschließlich per E-Mail mit Betreff „Bewerbung ÖA“** in einem Dokument an [bewerbung@opferperspektive.de](mailto:bewerbung@opferperspektive.de). Wir freuen uns, wenn du deiner Bewerbung Arbeitsproben beilegst.

#### **Bewerbungsschluss ist der 12.05.2023**

Bewerbungsgespräche finden am 24.5.2023 in Potsdam statt.